

Eitorf, den 19.08.2008

Amt 60 - Amt für Bauen und Umwelt

Sachbearbeiter/-in: Friedhelm Weber

Bürgermeister

i.V.
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Ausschuss für Planung und Verkehr 03.09.2008

Tagesordnungspunkt:

Regionale 2010

- Sachstandsbericht der Verwaltung zum Gesamtprojekt
- Projekt "Eitorf - Sprung an die Sieg": Ergebnis der Bürgerwerkstatt vom 25.08.2008 und "Runder Tisch" vom 01.09.2008

Beschlussvorschlag:

Der APV nimmt Kenntnis.

Begründung:

Der APV wurde in seiner Sitzung am 27.02.2008 unter TOP 4.4 und der Rat der Gemeinde Eitorf in seiner Sitzung am 05.03.2008 unter TOP 6.6 mit dem Projekt Regionale 2010 – Gesamtperspektive Natur und Kultur quer zur Sieg befasst. Sowohl Ausschuss als auch Rat haben entsprechende Beschlüsse gefasst.

Zwischenzeitlich wurde in enger Kooperation zwischen den beteiligten Kommunen, der Stadt Hennef, der Gemeinde Windeck, der Gemeinde Eitorf sowie der Regionale 2010 Agentur und dem Rhein-Sieg-Kreis das Projekt weiterentwickelt.

Insbesondere wurde

- im März 2008 zum Teilprojekt „Eitorf – Sprung an die Sieg“ in der Verwaltung ein Projektpapier als erste Basis für das weitere Vorgehen erstellt;
- am 10.04.2008 eine Expertenwerkstatt durchgeführt, die auf der Basis des Projektpapiers und einer Ortsbegehung zusätzliche Leitideen entwickelt;
- im Juli 2008 die Ergebnisse in einem ausführlichen Memorandum zusammengefasst und den Beteiligten übergeben (befindet sich noch in der Schlussabstimmung);

- Im Juni 2008 im Rahmen eines Auswahlverfahrens das Büro Post & Welters, Dortmund/Köln für die Durchführung des Wettbewerbsverfahrens ausgewählt und beauftragt.
- eine am 25.08.2008 stattfindende Bürgerwerkstatt und
- ein am 01.09.2008 stattfindender „Runder Tisch“ (engerer Kreis der beteiligten Eigentümer und Interessenvertreter aus dem Wettbewerbsgebiet)

vorbereitet. Insbesondere die beiden letztgenannten Veranstaltungen dienen unmittelbar der Vorbereitung des städtebaulichen Wettbewerbs. Dieser soll noch in 2008 nach den Grundsätzen und Richtlinien für Wettbewerbe ausgelobt werden.

Im weiteren Verlauf ist vorgesehen, dass sich mehrere Büros (maximal 10) an einem ausgeschriebenen Wettbewerb beteiligen und voraussichtlich Ende des Jahres / Anfang nächsten Jahres die Ergebnisse durch das beauftragte Koordinationsbüro Post & Welters sowie das Preisgericht ausgelobt werden. Ausschuss und ggf. Rat werden in dieses Verfahren eingebunden.

Zur Finanzierung der Kosten für das beauftragte Wettbewerbsbüro wurde bereits am 26.06.2008 ein Antrag auf Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln der Stadterneuerung bei der Bezirksregierung Köln gestellt. Die zuwendungsfähigen Ausgaben beziffern sich auf 125.500.- EUR, die beantragte Zuwendung macht 100.400.- € aus.

Weitere Einzelheiten werden – sofern gewünscht – in der Sitzung mitgeteilt.

Das Büro Post & Welters beabsichtigt, die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt und des runden Tisches ebenfalls in der Sitzung vorzustellen.